



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Hans O. Lange an Adolf Erman**

**Lange, Hans O.**

**Gjentoftø, 30.06.1930**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-90266](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-90266)

Gjæstofte 30/6 30.

Lieber Freund!

Besten Dank für Ihren Brief. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie Ihre Kollationen für das Wb. zur Verfügung stellen, das wird die Sache sehr fördern. Ich habe an Gardiner und Krested geschrieben, damit diese beiden dasselbe thun möchten.

Sehr wichtig ist die Frage von Mitarbeitern, die schreiben können. Ich möchte ja gern solche in Berlin haben, wo das Material <sup>ist</sup>, denn es ist ausgenutzt, dass z. B. Sander-Klausen nach Berlin überiedelt um zu schreiben. Er hat ja viel anders zu thun, und er muss immer mit mir beim Schreiben zusammen arbeiten.

Aber wäre es nicht möglich, dass ich ein Exemplar der betreffenden Fettel (von den überflüssigen) leihen könnte zur Kontrolle meiner eigenen Kopien.

Ich versuche Gardiner dazu zu bewegen mit Hilfe eines Assistenten einige Ausgaben zu besorgen z. B. die Petersburger Papyri.

Erichsen schreibt mir, dass es mit der Grammatik gut vorwärts geht und dass seine Beobachtungen in den Inschriften darin einverleibt werden. Er scheint wirklich hübsche Resultate mit Ebers erreicht zu haben. Er arbeitet jetzt fleissig und frisch. Es ist

für ihn ein Segen, dass Sie ihn für die Gram-  
matik herangezogen haben.

Sie hatten ja eine furchtbar Hitze in Berlin  
gehabt. Bei uns ist das Sommerwetter sehr hübsch.  
Koffentlich ist alles bei Ihnen wohl. Meine Schwie-  
germutter wohnt wie gewöhnlich bei uns in den  
Sommermonaten. Ich werde wahrscheinlich  
im August auf zwei Wochen nach London  
fahren, aber ich werde wahrscheinlich gar-  
diner nicht treffen.

Mit herzlichem Gruss von Haas zu Haas

Tho

H. O. Haas